

693999-2026 - Ergebnis

Deutschland – Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke – Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen

OJ S 195/2026 08/10/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

E-Mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen

Beschreibung: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen Lose 1 und 2: Materiallose Los 3: Lieferantenkoordination, Bauleitung, Montage Die Landeshauptstadt Magdeburg beabsichtigt die Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen. Für die zum Weihnachtsmarkt der Landeshauptstadt Magdeburg genutzten Flächen rund um den Alten Markt hat die Auftraggeberin vom einem Fachplaner auf Basis der DIN SPEC 91414-2 in Verbindung mit der DIN ISO 22343-2 ein normkonformes Zufahrtsschutzkonzept erstellen lassen. Auf Basis der Risikoanalyse des Zufahrtsschutzkonzepts wurden die notwendigen Materialmengen und Materialeigenschaften der für die Absicherung der Veranstaltung notwendigen Fahrzeugsicherheitsbarrieren ermittelt. Einen Teil der notwendigen Fahrzeugsicherheitsbarrieren will die Auftraggeberin käuflich erwerben und Sie regelmäßig für diese und andere einmalige oder wiederkehrende Veranstaltungen verwenden oder städtischen und kommunalen Akteuren zu Verwendung zur Verfügung stellen. Einen anderen Teil der notwendigen Fahrzeugsicherheitsbarrieren will die Auftraggeberin für die Dauer des Weihnachtsmarktes anmieten inkl. Anlieferung, Betriebsbereiter Montage, Demontage und Abholung. Im Rahmen dieser Ausschreibung wird in mehreren Losen der Kauf zertifizierter Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör einschließlich ihrer Anlieferung zu einem zentralen Lieferort in Magdeburg bis zum 10. November 2026 für die erstmalige Verwendung im Rahmen des Magdeburger Weihnachtsmarktes 2026 ausgeschrieben.

Kennung des Verfahrens: cb07c5e8-551a-4926-97a0-6974ee13eebf

Interne Kennung: 30-ZV-0132/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Dringlichkeit für die Anwendung einer verkürzten Angebotsfrist gemäß § 15 Abs. 3 VgV

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34928300 Sicherheitsbarrieren, 34928310 Sicherheitszäune

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Landeshauptstadt Magdeburg Alter Markt 39104 Magdeburg

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot sind einzureichen: - 633 Angebotsschreiben - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.pdf - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.xlsx (Excel) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (soweit erforderlich) - Namentliches Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern und Verleihern (soweit erforderlich) - Eigenerklärung - Anlage zum BMWK-Rundschreiben - vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft - Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen) vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem nicht präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Alternative zum Formblatt 124 LD: Nachweis eines Eintrages in einem amtlichen Verzeichnis entsprechend § 48 Abs. 8 VgV (z.B. Zertifizierung nach AVPQ im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen der Industrie und Handelskammern für den Liefer- und Dienstleistungsbereich) mit Zertifikatsnummer vom präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Zum Nachweis der in den jeweiligen Losgruppen und Materiallosen Los 1.1, Los 2.1, Los 2.2, Los 2.3 und Los 2.4 geforderten Produkteigenschaften sind von akkreditierten Test- und Prüflaboren erstellte Prüfzertifikate und Prüfberichte über erfolgreiche absolvierte Test nach dem Verfahren DIN ISO 22343-1, DIN SEPC 91414-1 und TR Pol (v0.8) einzureichen - Zum Nachweis über Sachkunde im Bereich Zufahrtsschutz sind geeignete Zertifikate/ Ausbildungsnachweise einzureichen (Beispielsweise: Zertifikat TÜV Rheinland - Sachkunde Zufahrtsschutz für Veranstaltungen im öffentlichen Raum; Studieninstitut für Kommunikation - Teilnahmezertifikat Zufahrtsschutz und Sicherheit bei Großveranstaltungen) - Erfahrungen in der Umsetzung von Zufahrtsschutzkonzepten bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum in Städten mit einer Einwohnerzahl ab 100.000, sind durch eine entsprechende Referenz nachzuweisen ----- Des Weiteren sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen: - Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen - Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen - in Anlehnung an VHB - Bund - Ausgabe 2017 - Stand 2019) von jedem Nachunternehmer/Unterauftragnehmer sowie von jedem Verleiher (andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden [Eignungsleihe]) - Alternative zum Formblatt 124 LD: Nachweis eines Eintrages in einem amtlichen Verzeichnis entsprechend § 48 Abs. 8 VgV (z.B. Zertifizierung nach AVPQ im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen der Industrie und Handelskammern für den Liefer- und Dienstleistungsbereich) mit Zertifikatsnummer von jedem Nachunternehmer /Unterauftragnehmer sowie von jedem Verleiher (andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden [Eignungsleihe]) - mindestens drei Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren über die Lieferung einschließlich Montage von mobilen Zufahrtsschutzsystemen. Für jede Referenz sind mindestens anzugeben: Auftraggeber, Auftragsgegenstand, Liefer- bzw. Leistungszeitraum, Auftragswert und Lieferumfang - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung

über die personellen und technischen Ressourcen zur termingerechten Lieferung sowie zur Montage und Gewährleistungsabwicklung ----- Sämtliche Bescheinigungen/Nachweise, die nicht in deutscher Sprache abgefasst wurden, sind entsprechende Übersetzungen in deutscher Sprache beizufügen. ----- WICHTIGER Hinweis: Ein präqualifiziertes Unternehmen hat sicherzustellen, dass hinterlegte Informationen, Nachweise, Referenzen und dergleichen auf die ausgeschriebene Leistung anzuwenden sind. Dabei gelten die Anforderungen entsprechend dem Formblatt 124 LD (siehe Ausschreibungsunterlagen). ----- Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Unternehmen während der Angebotseinreichungsphase (z.B. Bereitstellung von Bieterinformationen) erfolgt grundsätzlich elektronisch über die eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de. Die Unternehmen haben u. a. bei Bieterfragen und beim Hochladen von elektronischen Angeboten AnAWeb, das Dienstprogramm der eVergabe-Plattform für Unternehmen, zu verwenden. ----- Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Unternehmen während der Auswertungsphase erfolgt grundsätzlich elektronisch über diese eVergabe-Plattform. Die Vergabestelle stellt gegebenenfalls notwendige Informationen, Nachforderungen, Aufklärungsaufforderungen usw. über diese Plattform zur Verfügung sowie bei Erfordernis auch über einen anderen Kommunikationskanal. Es ist erforderlich, dass sich die Unternehmen auf der eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de registrieren. Zur Angebotseinreichung ist ausschließlich AnAWeb von den Unternehmen zu verwenden. Das Angebotsschreiben ist mindestens in Textform elektronisch einzureichen. ----- Enthalten der Bekanntmachungstext und/oder die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter dieses über das eVergabeportal www.eVergabe-online.de unverzüglich anzuzeigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen

Beschreibung: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen Die Losgruppe 1 beinhaltet Mobile Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit manuell klappbarem Segment, zertifiziert nach DIN ISO 22343-1 und DIN SPEC 91414-1.

Interne Kennung: 30-ZV-0132/26 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34928300 Sicherheitsbarrieren, 34928310 Sicherheitszäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Landeshauptstadt Magdeburg Alter Markt 39104 Magdeburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/11/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss bis zum 30.10.2026 23:59:59 Uhr gültig bleiben. -----

3. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: a) Der Auftraggeber wird für den Wirtschaftsteilnehmer, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Wird eine derartige einschlägige Registerauskunft vom Herkunftsland oder vom Niederlassungsstaat des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann sie durch eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers ersetzt werden (§ 48 Abs. 4 VgV). b) Mit dem Angebot ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.pdf - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.xlsx (Excel) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (soweit erforderlich) - Namentliches Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern und Verleihern (soweit erforderlich) - Eigenerklärung - Anlage zum BMWK-Rundschreiben - vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft - Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen) vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem nicht präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Alternative zum Formblatt 124 LD: Nachweis eines Eintrages in einem amtlichen Verzeichnis entsprechend § 48 Abs. 8 VgV (z.B. Zertifizierung nach AVPQ im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen der Industrie und Handelskammern für den Liefer- und Dienstleistungsbereich) mit Zertifikatsnummer vom präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Zum Nachweis der in den jeweiligen Losgruppen und Materiallosen Los 1.1, Los 2.1, Los 2.2, Los 2.3 und Los 2.4 geforderten Produkteigenschaften sind von akkreditierten Test- und Prüflaboren erstellte Prüfzertifikate und Prüfberichte über erfolgreiche absolvierte Test nach dem Verfahren DIN ISO 22343-1, DIN SEPC 91414-1 und TR Pol (v0.8) einzureichen - Zum Nachweis über Sachkunde im Bereich Zufahrtsschutz sind geeignete Zertifikate/ Ausbildungsnachweise einzureichen (Beispielsweise: Zertifikat TÜV Rheinland - Sachkunde Zufahrtsschutz für Veranstaltungen im öffentlichen Raum; Studieninstitut für Kommunikation - Teilnahmezertifikat Zufahrtsschutz und Sicherheit bei Großveranstaltungen) - Erfahrungen in der Umsetzung von Zufahrtsschutzkonzepten bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum in Städten mit einer Einwohnerzahl ab 100.000, sind durch eine entsprechende Referenz nachzuweisen d) Auf gesondertes Verlangen ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - mindestens drei Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren über die Lieferung einschließlich Montage von mobilen Zufahrtsschutzsystemen. Für jede Referenz sind mindestens anzugeben: Auftraggeber, Auftragsgegenstand, Liefer- bzw. Leistungszeitraum, Auftragswert und Lieferumfang - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung über die personellen und technischen Ressourcen zur termingerechten Lieferung sowie zur Montage und Gewährleistungsabwicklung

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: 20

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Gewichtung der Zuschlagskriterien gemäß 0132_26 MDWM26

Leistungsbeschreibung ZS KAUF V3 2026-07-27

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB). Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen

Beschreibung: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen Die Losgruppe 2 beinhaltet Mobile Fahrzeugsicherheitsbarrieren ohne manuell klappbares Segment, zertifiziert nach DIN ISO 22343-1 und DIN SPEC 91414-1. Interne Kennung: 30-ZV-0132/26 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34928300 Sicherheitsbarrieren, 34928310 Sicherheitszäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Landeshauptstadt Magdeburg Alter Markt 39104 Magdeburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/11/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss bis zum 30.10.2026 23:59:59 Uhr gültig

bleiben. ----- 3. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: a) Der

Auftraggeber wird für den Wirtschaftsteilnehmer, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Wird eine derartige einschlägige Registerrückmeldung

vom Herkunftsland oder vom Niederlassungsstaat des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann sie durch eine gleichwertige

Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers ersetzt werden (§

48 Abs. 4 VgV). b) Mit dem Angebot ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der

Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.pdf - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.xlsx

(Excel) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (soweit erforderlich) - Namentliches

Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern und Verleihern (soweit erforderlich) -

Eigenerklärung - Anlage zum BMWK-Rundschreiben - vom Bieter/jedem Mitglied der

Bietergemeinschaft - Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen)

vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem nicht präqualifizierten Mitglied der

Bietergemeinschaft - Alternative zum Formblatt 124 LD: Nachweis eines Eintrages in einem

amtlichen Verzeichnis entsprechend § 48 Abs. 8 VgV (z.B. Zertifizierung nach AVPQ im

Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen der Industrie und Handelskammern für

den Liefer- und Dienstleistungsbereich) mit Zertifikatsnummer vom präqualifizierten

Wirtschaftsteilnehmer/jedem präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Zum Nachweis

der in den jeweiligen Losgruppen und Materiallosen Los 1.1, Los 2.1, Los 2.2, Los 2.3 und Los

2.4 geforderten Produkteigenschaften sind von akkreditierten Test- und Prüflaboren erstellte

Prüfzertifikate und Prüfberichte über erfolgreiche absolvierte Test nach dem Verfahren DIN

ISO 22343-1, DIN SEPC 91414-1 und TR Pol (v0.8) einzureichen - Zum Nachweis über

Sachkunde im Bereich Zufahrtsschutz sind geeignete Zertifikate/ Ausbildungsnachweise

einzureichen (Beispielsweise: Zertifikat TÜV Rheinland - Sachkunde Zufahrtsschutz für

Veranstaltungen im öffentlichen Raum; Studieninstitut für Kommunikation - Teilnahmezertifikat

Zufahrtsschutz und Sicherheit bei Großveranstaltungen) - Erfahrungen in der Umsetzung von Zufahrtsschutzkonzepten bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum in Städten mit einer Einwohnerzahl ab 100.000, sind durch eine entsprechende Referenz nachzuweisen d) Auf gesondertes Verlangen ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - mindestens drei Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren über die Lieferung einschließlich Montage von mobilen Zufahrtsschutzsystemen. Für jede Referenz sind mindestens anzugeben: Auftraggeber, Auftragsgegenstand, Liefer- bzw. Leistungszeitraum, Auftragswert und Lieferumfang - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung über die personellen und technischen Ressourcen zur termingerechten Lieferung sowie zur Montage und Gewährleistungsabwicklung

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: 20

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Gewichtung der Zuschlagskriterien gemäß 0132_26 MDWM26 Leistungsbeschreibung ZS KAUF V3 2026-07-27

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne

vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB). Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:
Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen

Beschreibung: Beschaffung von mobilen Fahrzeugsicherheitsbarrieren mit Zubehör für die Landeshauptstadt Magdeburg für den wiederkehrenden temporären Einsatz bei Veranstaltungen Los 3 beinhaltet Lieferantenkoordination, Bauleitung, und betriebsbereite Montage für den Magdeburger Weihnachtsmarkt der unter den Losgruppen 1 und 2 beschafften Fahrzeugsicherheitsbarrieren sowie die Einweisung der Bediener.
Interne Kennung: 30-ZV-0132/26 - Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34928300 Sicherheitsbarrieren, 34928310 Sicherheitszäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Landeshauptstadt Magdeburg Alter Markt 39104 Magdeburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/11/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss bis zum 30.10.2026 23:59:59 Uhr gültig bleiben. ----- 3. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: a) Der

Auftraggeber wird für den Wirtschaftsteilnehmer, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Wird eine derartige einschlägige Registerrückmeldung vom Herkunftsland oder vom Niederlassungsstaat des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann sie durch eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des ausländischen Wirtschaftsteilnehmers ersetzt werden (§ 48 Abs. 4 VgV). b) Mit dem Angebot ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.pdf - 0132_26 MDWM26 Preisblatt ZS V1 KAUF 2026-07-27.xlsx

(Excel) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (soweit erforderlich) - Namentliches Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern und Verleihern (soweit erforderlich) - Eigenerklärung - Anlage zum BMWK-Rundschreiben - vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft - Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen) vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem nicht präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Alternative zum Formblatt 124 LD: Nachweis eines Eintrages in einem amtlichen Verzeichnis entsprechend § 48 Abs. 8 VgV (z.B. Zertifizierung nach AVPQ im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen der Industrie und Handelskammern für den Liefer- und Dienstleistungsbereich) mit Zertifikatsnummer vom präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft - Zum Nachweis der in den jeweiligen Losgruppen und Materiallosen Los 1.1, Los 2.1, Los 2.2, Los 2.3 und Los 2.4 geforderten Produkteigenschaften sind von akkreditierten Test- und Prüflaboren erstellte Prüfzertifikate und Prüfberichte über erfolgreiche absolvierte Test nach dem Verfahren DIN ISO 22343-1, DIN SEPC 91414-1 und TR Pol (v0.8) einzureichen - Zum Nachweis über Sachkunde im Bereich Zufahrtsschutz sind geeignete Zertifikate/ Ausbildungsnachweise einzureichen (Beispielsweise: Zertifikat TÜV Rheinland - Sachkunde Zufahrtsschutz für Veranstaltungen im öffentlichen Raum; Studieninstitut für Kommunikation - Teilnahmezertifikat Zufahrtsschutz und Sicherheit bei Großveranstaltungen) - Erfahrungen in der Umsetzung von Zufahrtsschutzkonzepten bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum in Städten mit einer Einwohnerzahl ab 100.000, sind durch eine entsprechende Referenz nachzuweisen d) Auf gesondertes Verlangen ist vom Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - mindestens drei Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren über die Lieferung einschließlich Montage von mobilen Zufahrtsschutzsystemen. Für jede Referenz sind mindestens anzugeben: Auftraggeber, Auftragsgegenstand, Liefer- bzw. Leistungszeitraum, Auftragswert und Lieferumfang - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Eigenerklärung über die personellen und technischen Ressourcen zur termingerechten Lieferung sowie zur Montage und Gewährleistungsabwicklung

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: 40

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Gewichtung der Zuschlagskriterien gemäß 0132_26 MDWM26 Leistungsbeschreibung ZS KAUF V3 2026-07-27

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 938 788,98 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Volkmann Straßen- und Verkehrstechnik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 120 039,88 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 06/10/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 120 039,88 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 120 039,88 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Volkmann Straßen- und Verkehrstechnik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert des Angebots: 764 534,84 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 2

Datum der Auswahl des Gewinners: 06/10/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 06/10/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 764 534,84 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 764 534,84 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ET Event Traffic GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert des Angebots: 54 214,26 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 3
Datum der Auswahl des Gewinners: 06/10/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 06/10/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 54 214,26 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 54 214,26 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Registrierungsnummer: 15003-0000-89

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Katzensprung 2

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39104

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Telefon: 000

Fax: +49 391 5405323

Internetadresse: <https://www.magdeburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale)

Registrierungsnummer: t:03455141536

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Volkmann Straßen- und Verkehrstechnik GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Die Organisation ist eine natürliche Person.

Registrierungsnummer: HR 1358
Stadt: Montabaur
Postleitzahl: 56410
Land, Gliederung (NUTS): Westerwaldkreis (DEB1B)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: ET Event Traffic GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen
Registrierungsnummer: HR 180919
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22761
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Offizielle Bezeichnung: ET Event Traffic GmbH
Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Gewinner dieser Lose: LOT-0003

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0be271e2-9dc4-4e8c-9e92-ebb455c45e3a - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/10/2026 11:15:58 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 693999-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 195/2026
Datum der Veröffentlichung: 08/10/2026